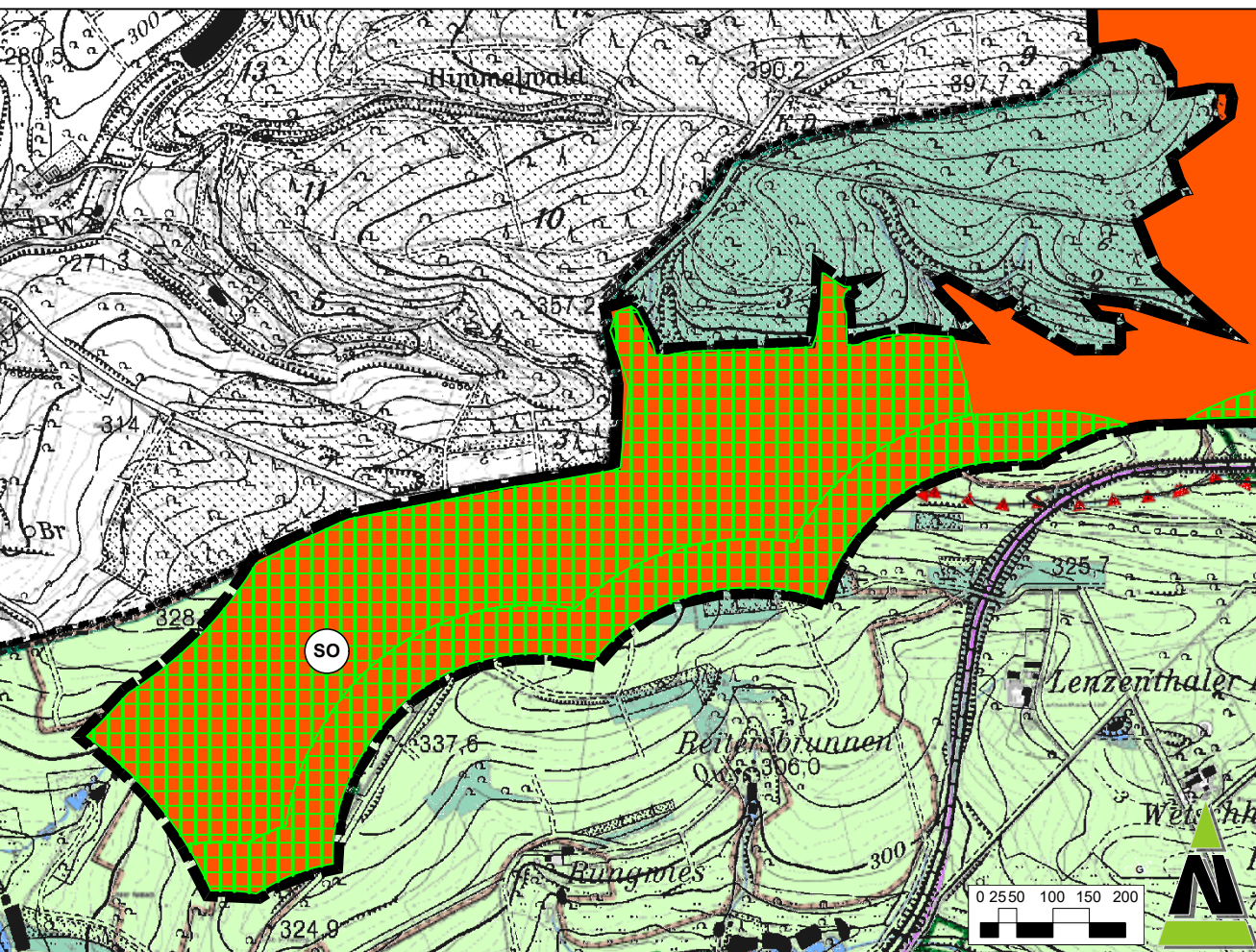


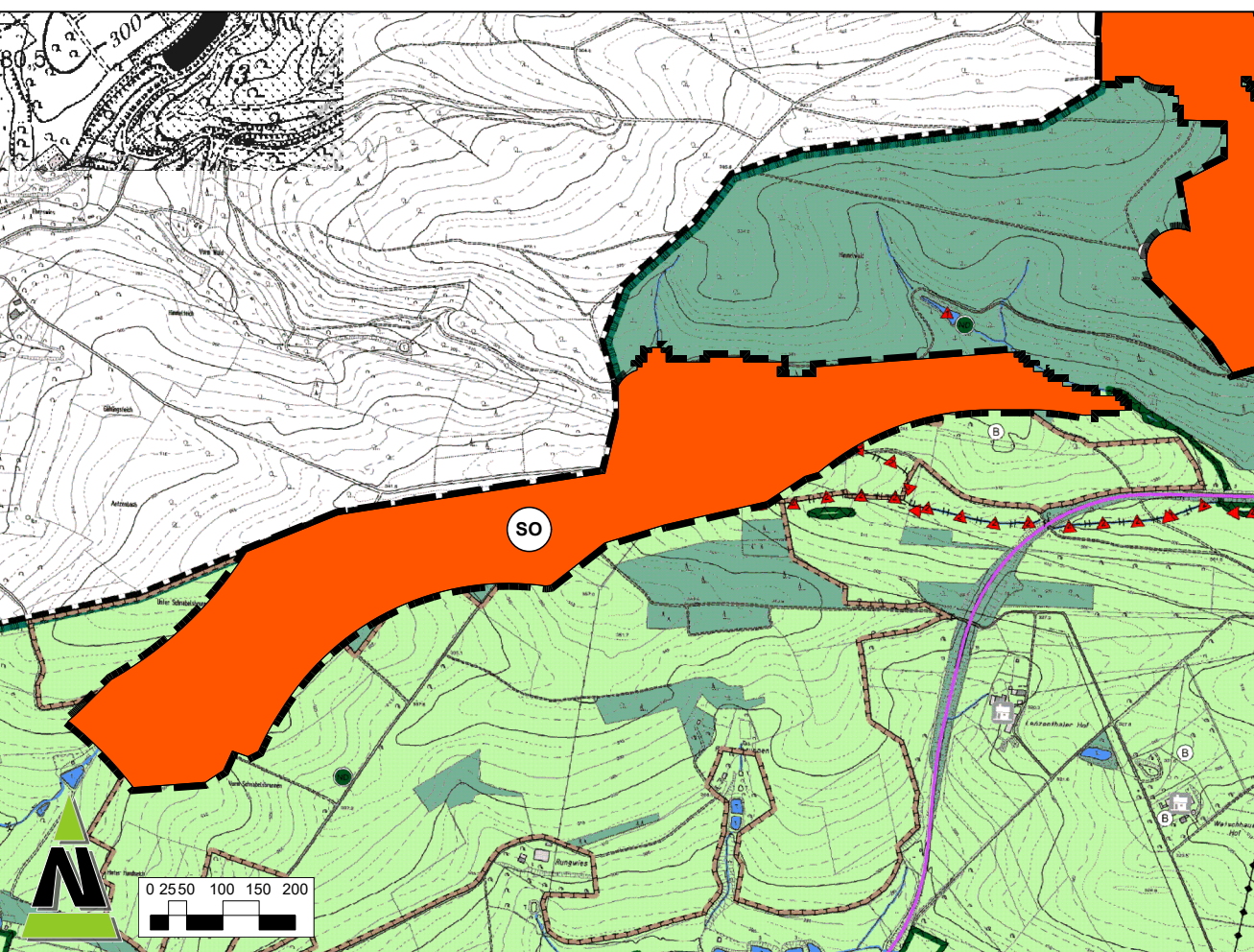
1. Änderung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes - "Steuerung Windenergie / Ausweisung von Konzentrationszonen"

W1 - Himmelwald - M 1:15.000

Darstellung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes
"Steuerung Windenergie / Ausweisung von Konzentrationszonen"
(abschließender Beschluss 2014)

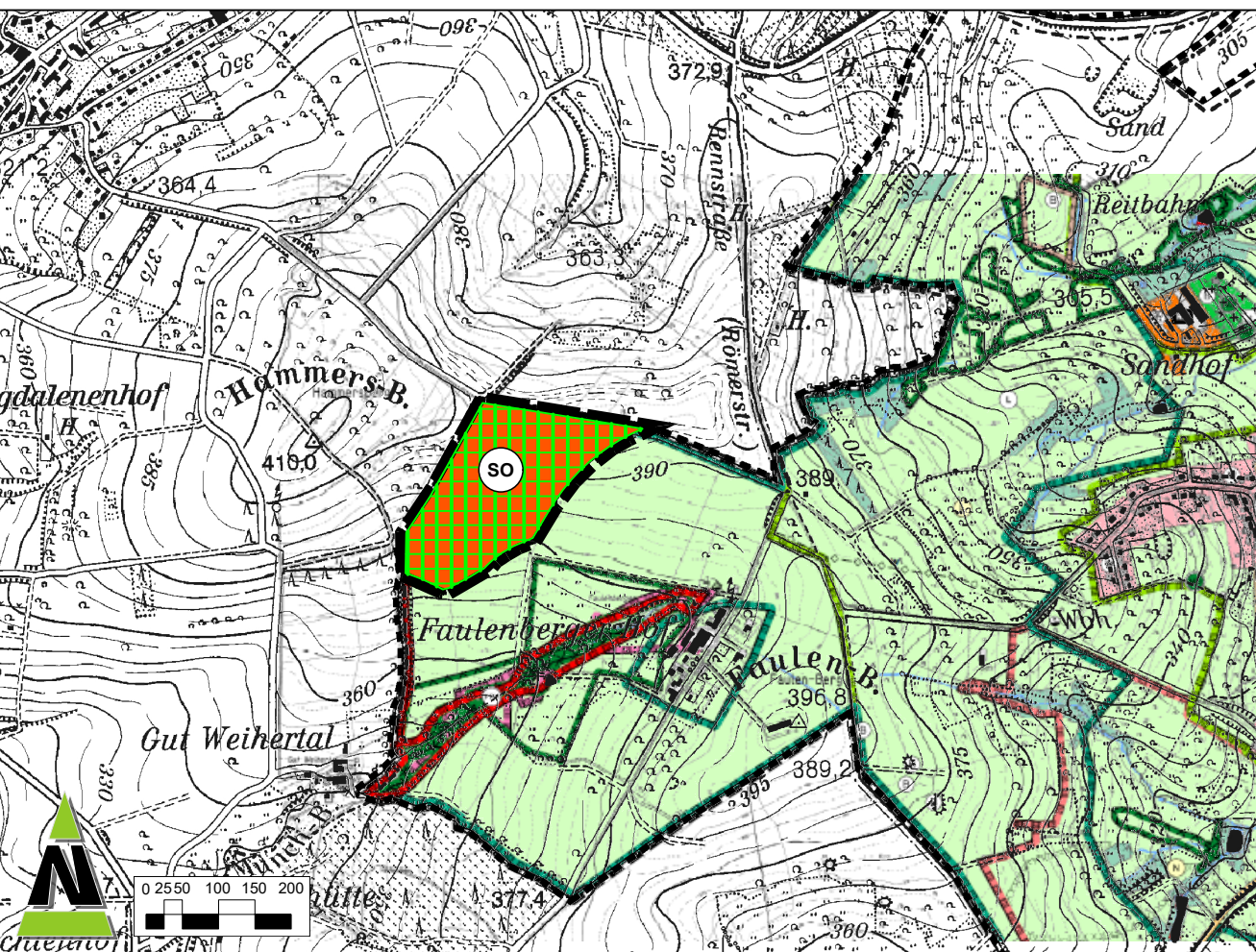


1. Änderung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes
"Steuerung Windenergie / Ausweisung von Konzentrationszonen"

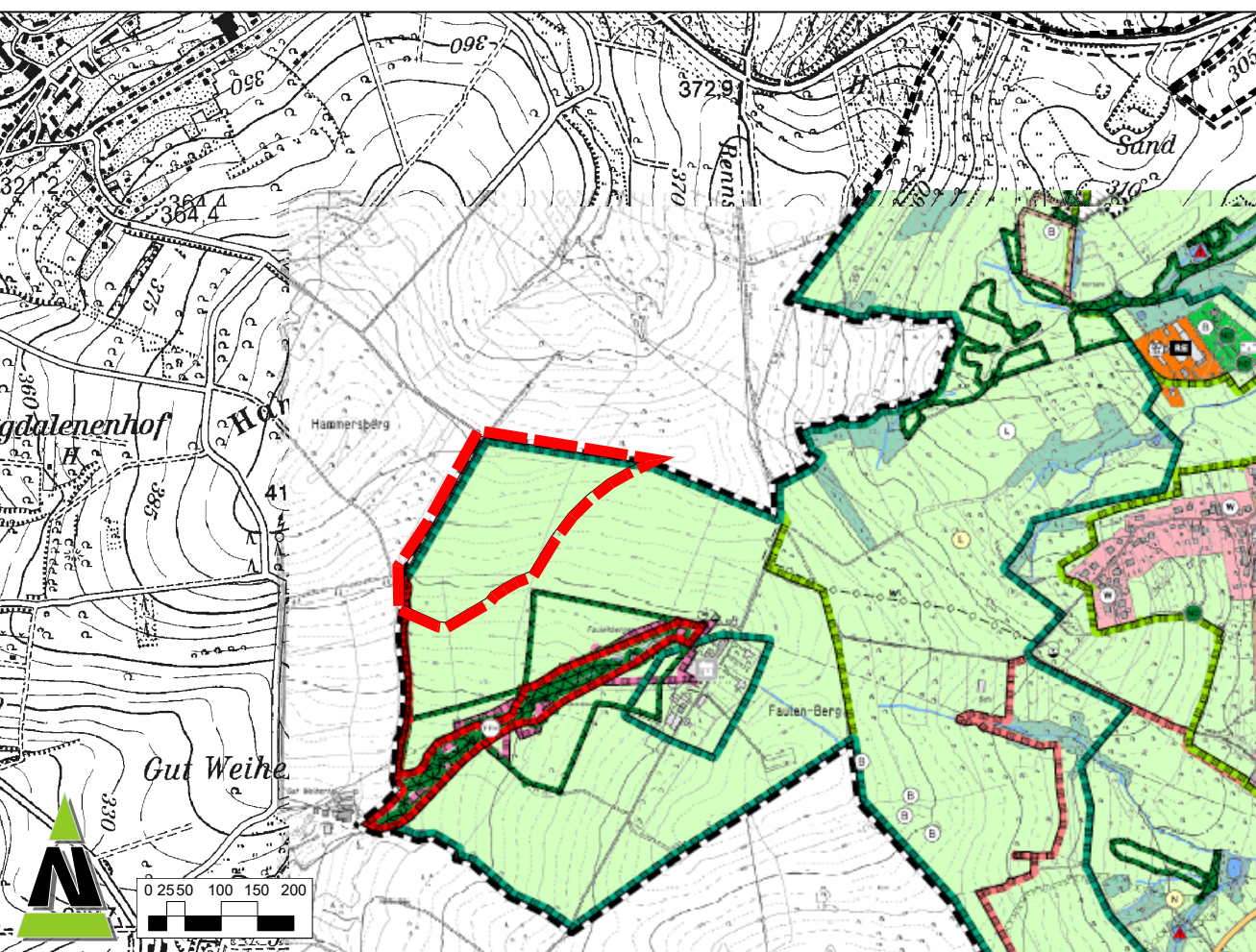


Faulenberg Hof - M 1:15.000

Darstellung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes
"Steuerung Windenergie / Ausweisung von Konzentrationszonen"
(abschließender Beschluss 2014)

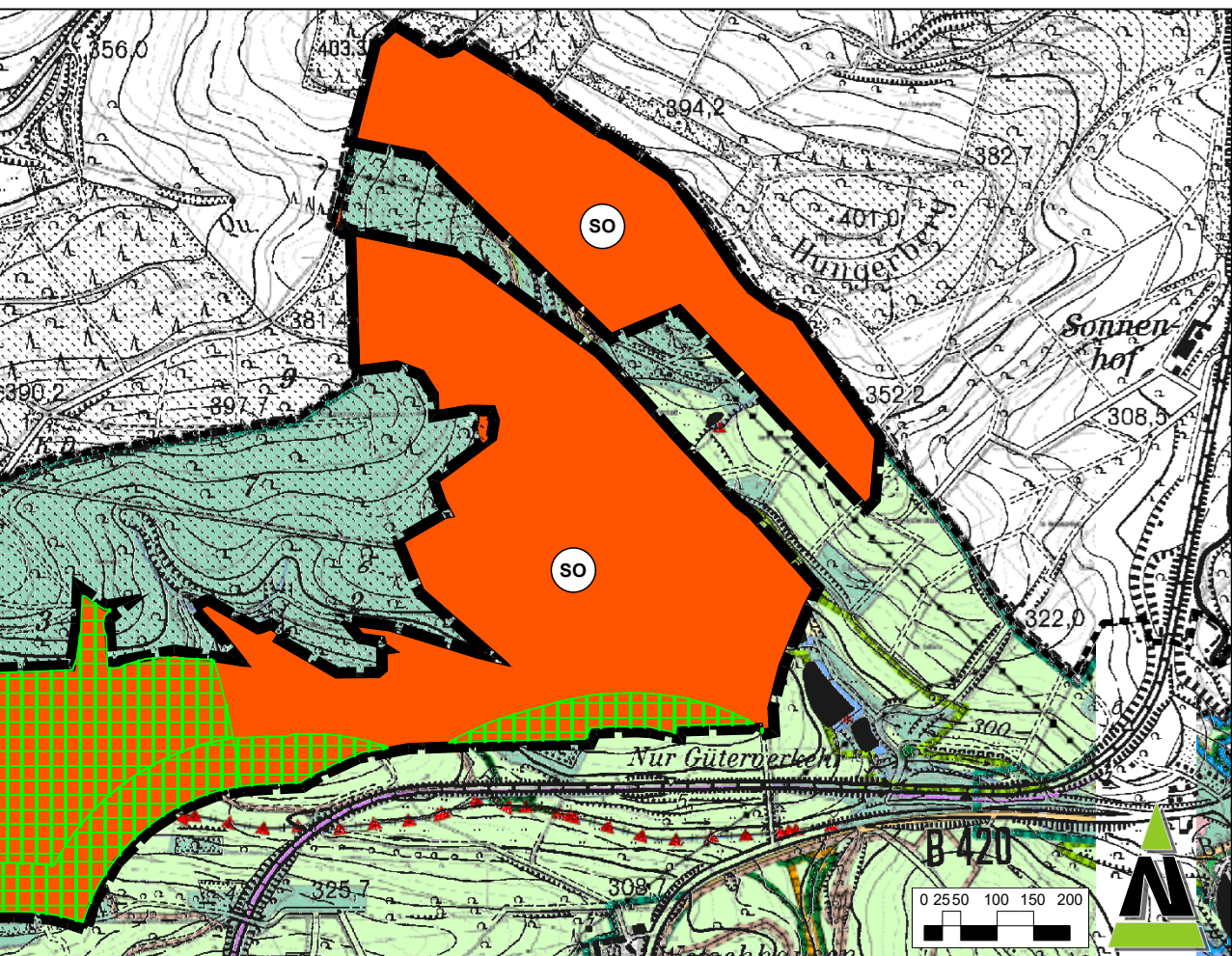


1. Änderung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes
"Steuerung Windenergie / Ausweisung von Konzentrationszonen"

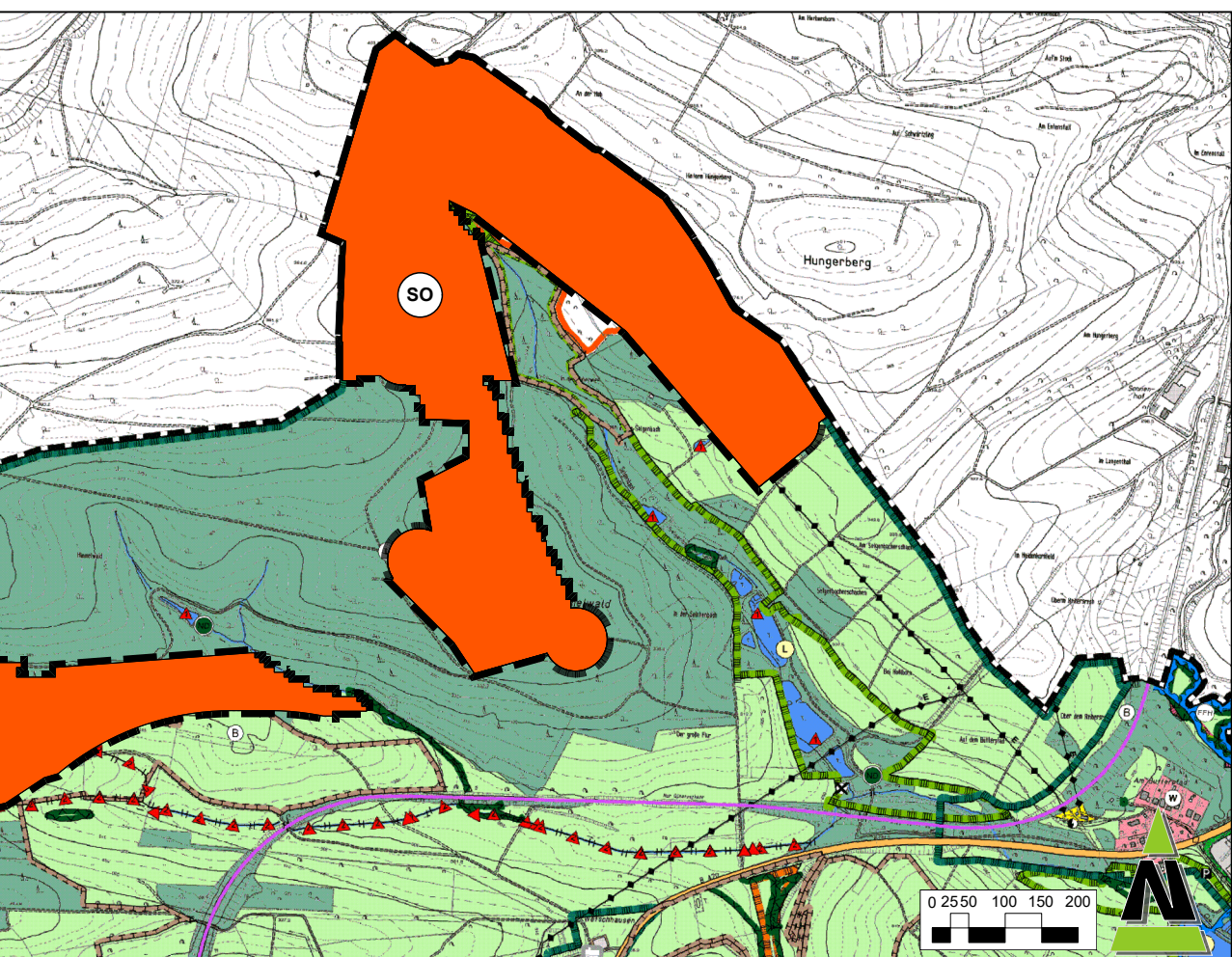


W2 - Hungerberg - M 1:15.000

Darstellung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes
"Steuerung Windenergie / Ausweisung von Konzentrationszonen"
(abschließender Beschluss 2014)

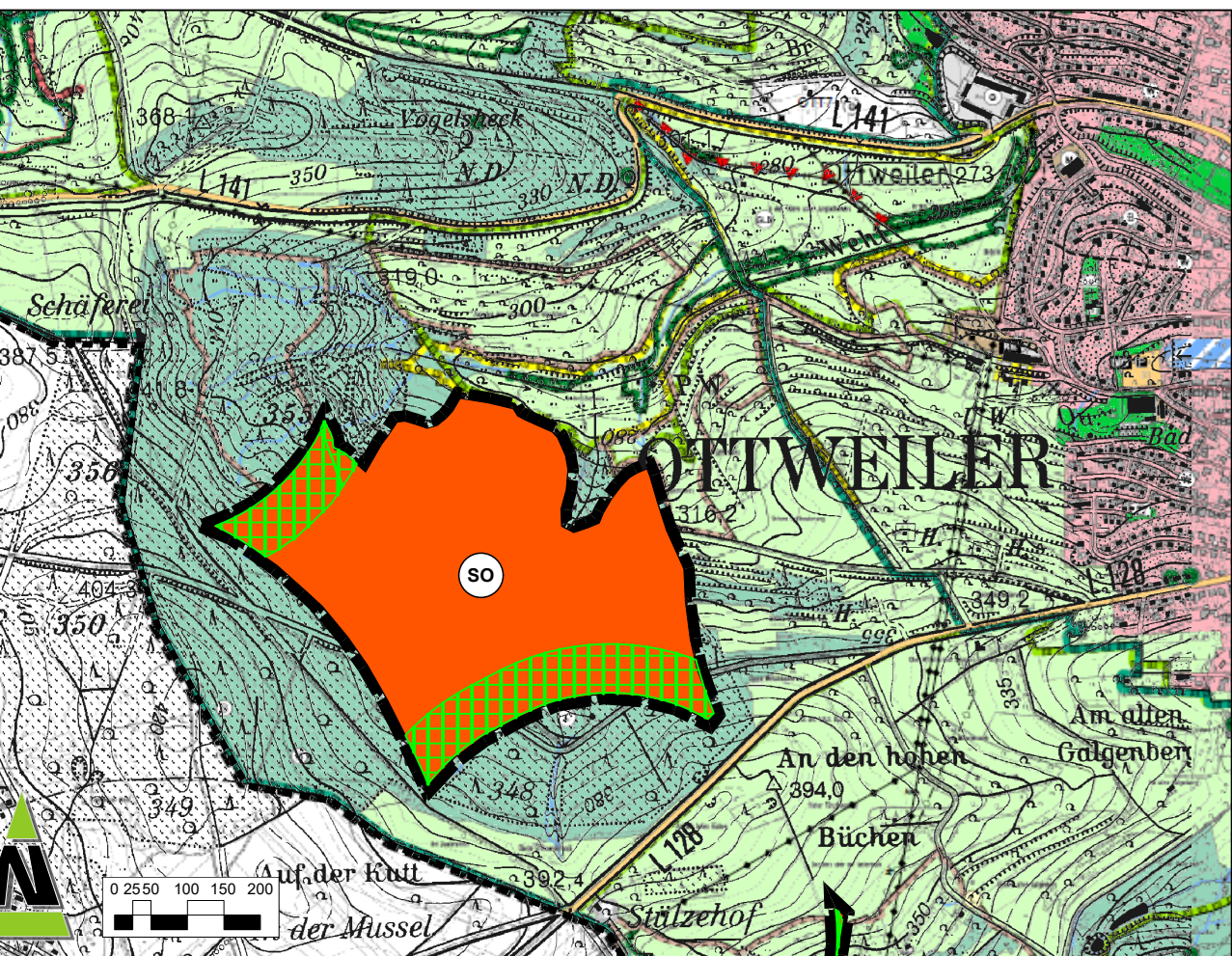


1. Änderung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes
"Steuerung Windenergie / Ausweisung von Konzentrationszonen"

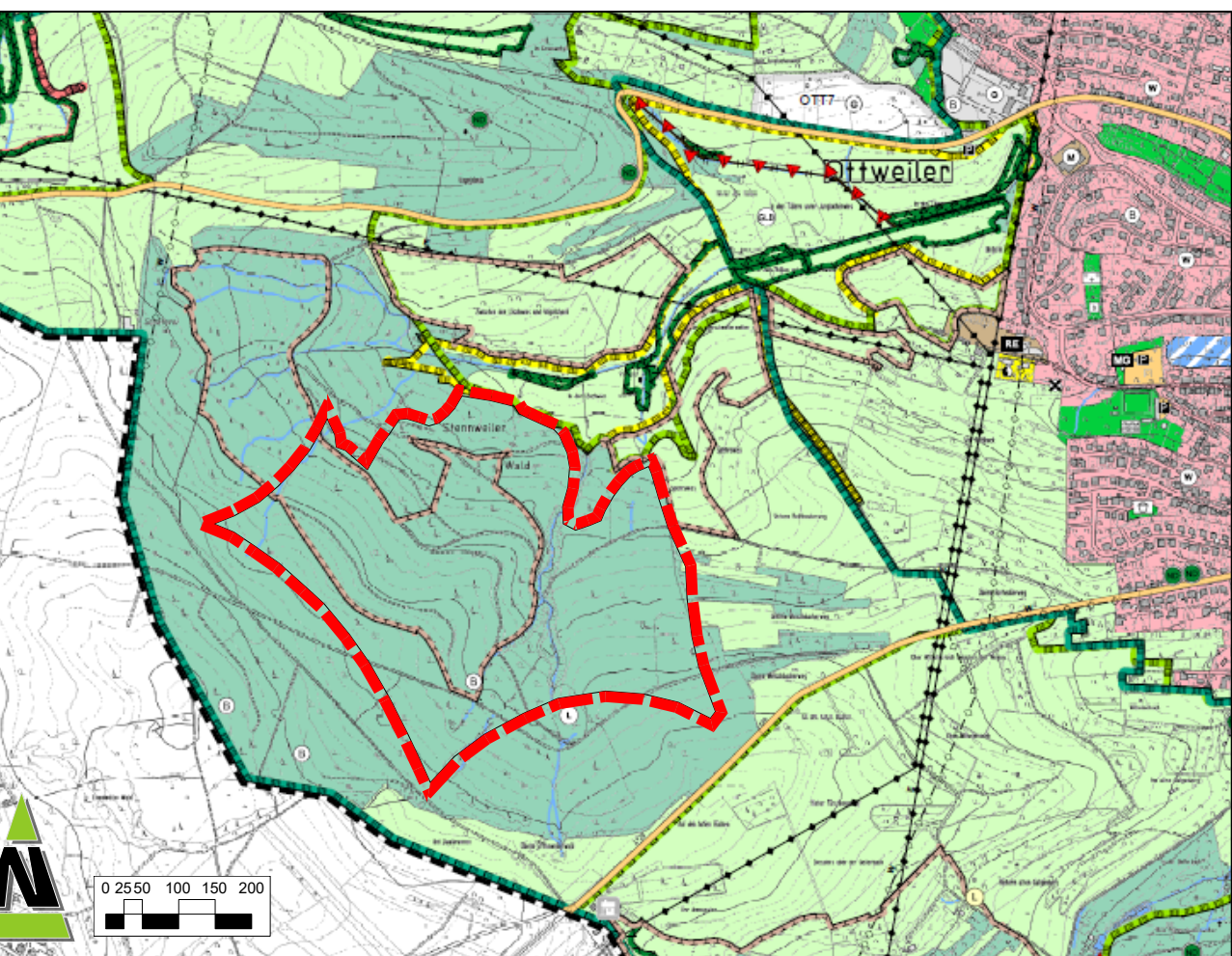


Nördlich Stülzeshof - M 1:15.000

Darstellung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes
"Steuerung Windenergie / Ausweisung von Konzentrationszonen"
(abschließender Beschluss 2014)

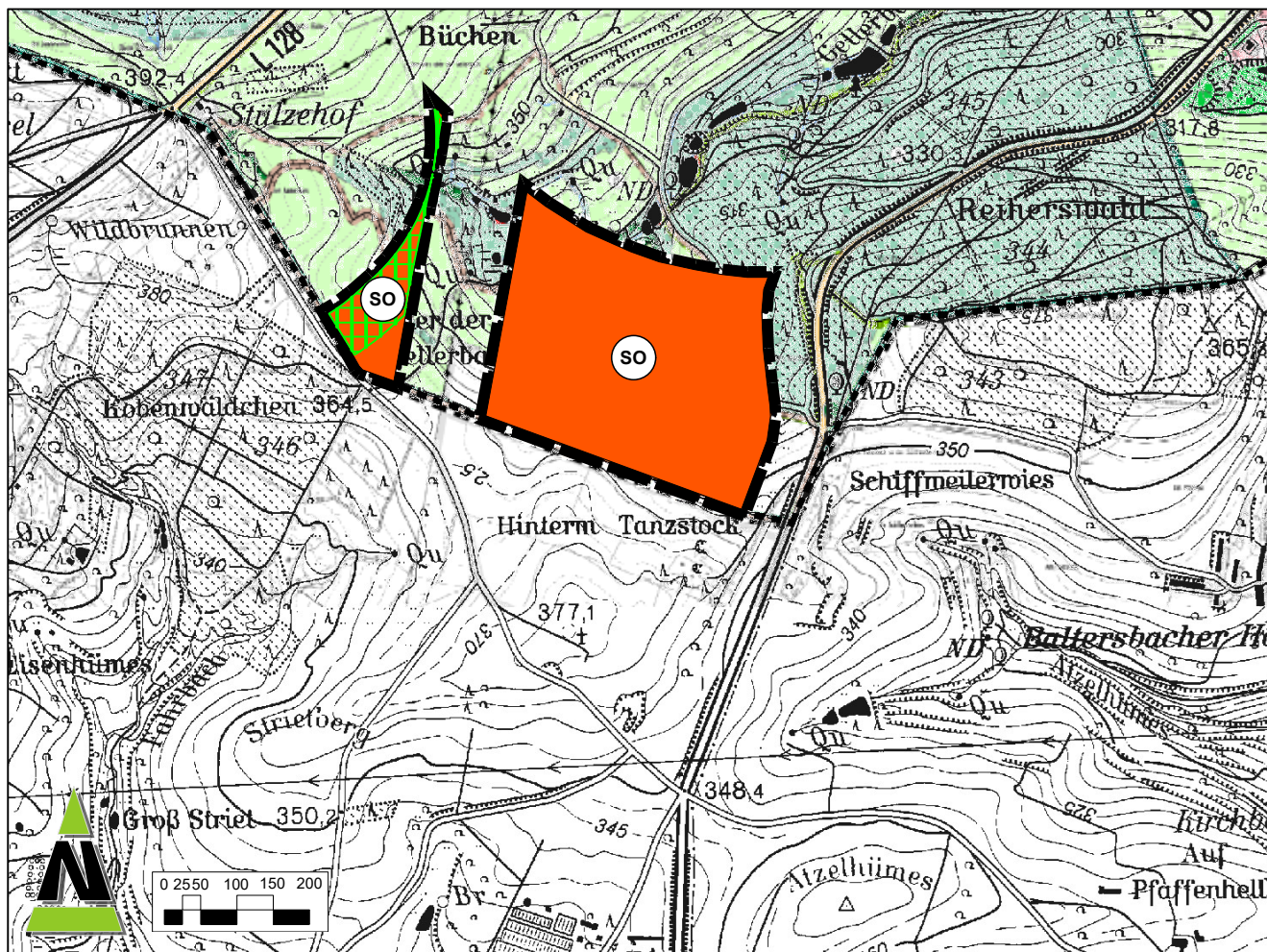


1. Änderung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes
"Steuerung Windenergie / Ausweisung von Konzentrationszonen"

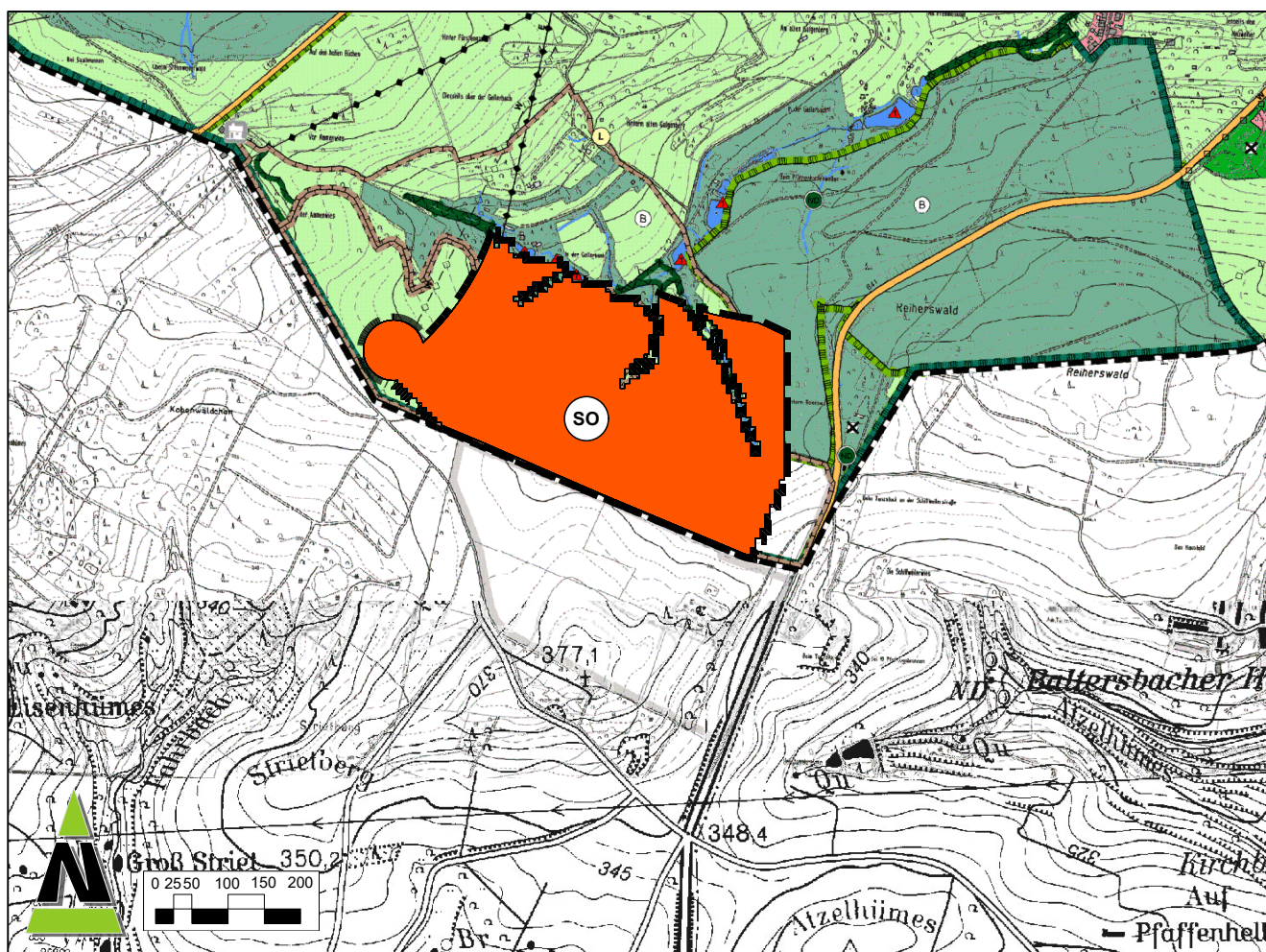


W3 - Tanzstock - M 1:15.000

Darstellung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes
"Steuerung Windenergie / Ausweisung von Konzentrationszonen"
(abschließender Beschluss 2014)

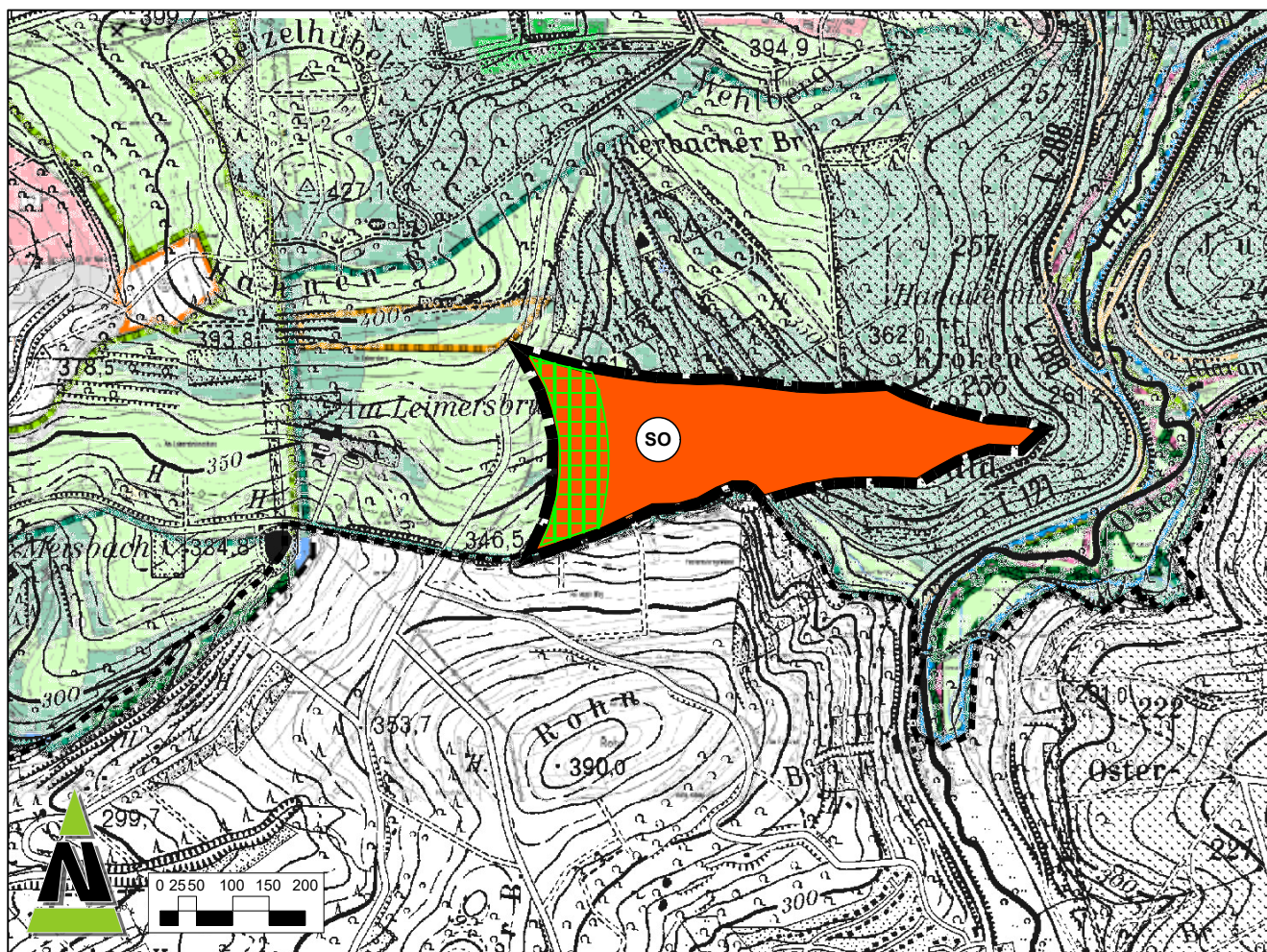


1. Änderung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes
"Steuerung Windenergie / Ausweisung von Konzentrationszonen"

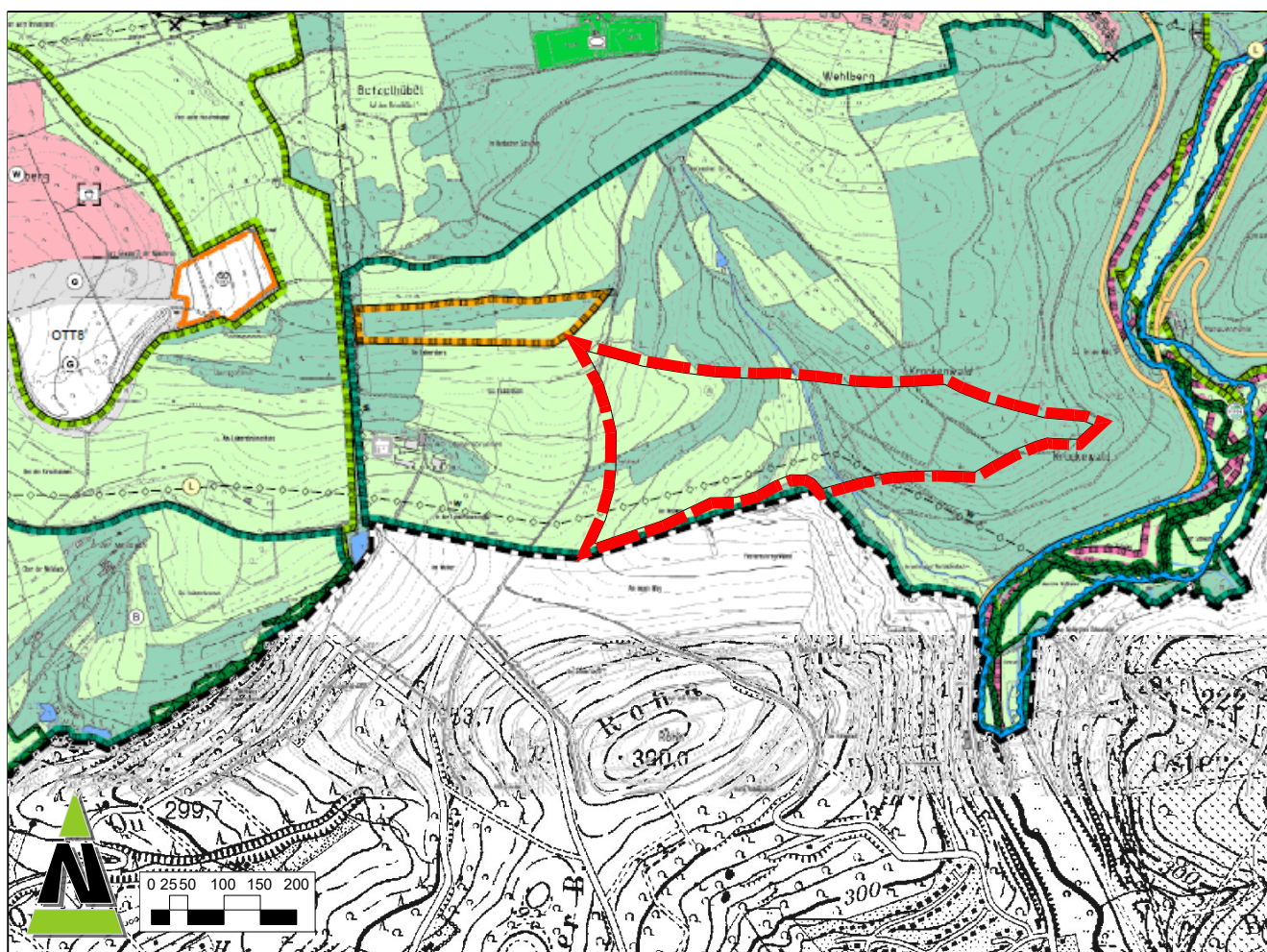


Am Krokenwald - M 1:15.000

Darstellung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes
"Steuerung Windenergie / Ausweisung von Konzentrationszonen"
(abschließender Beschluss 2014)

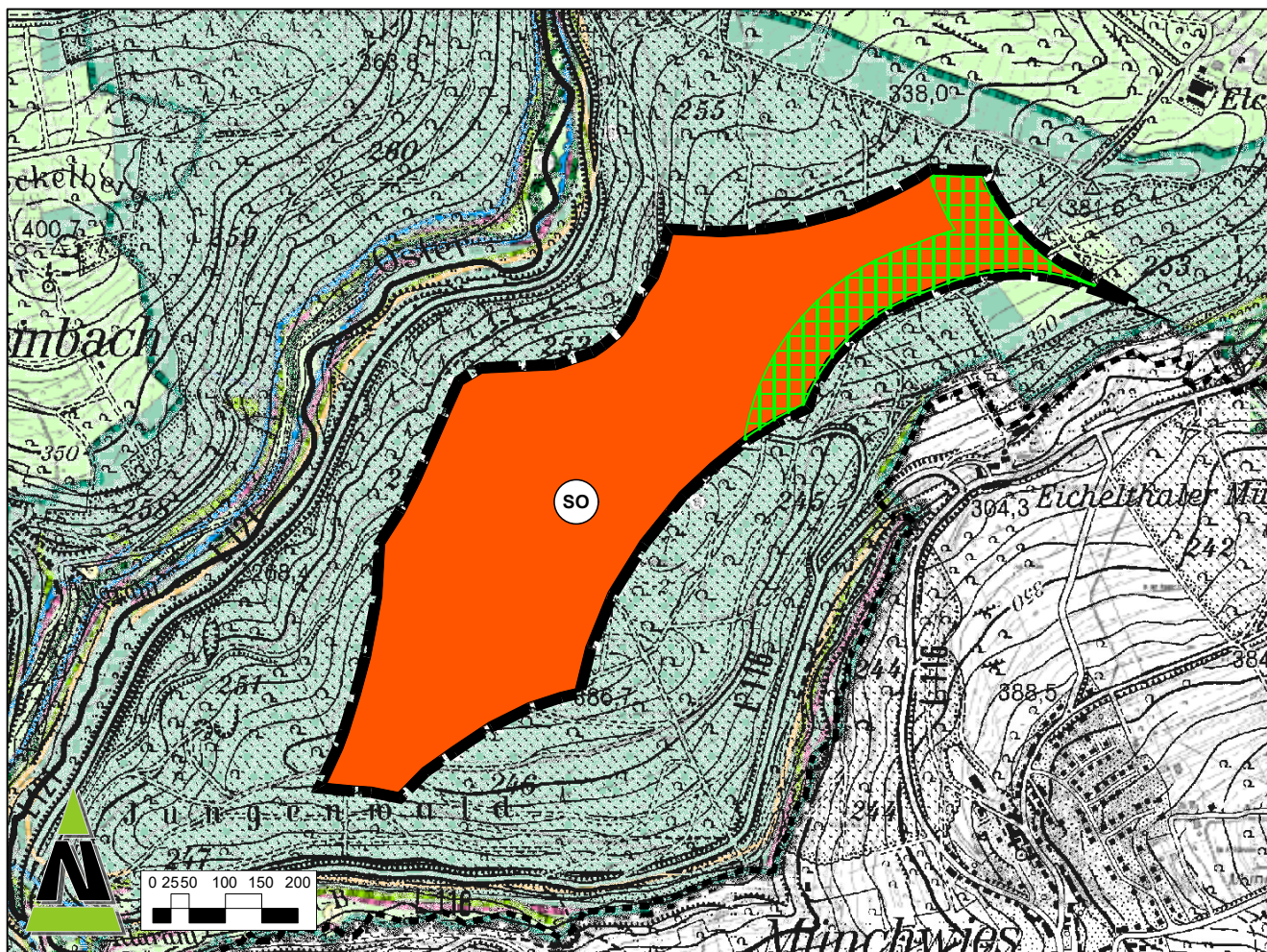


1. Änderung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes
"Steuerung Windenergie / Ausweisung von Konzentrationszonen"

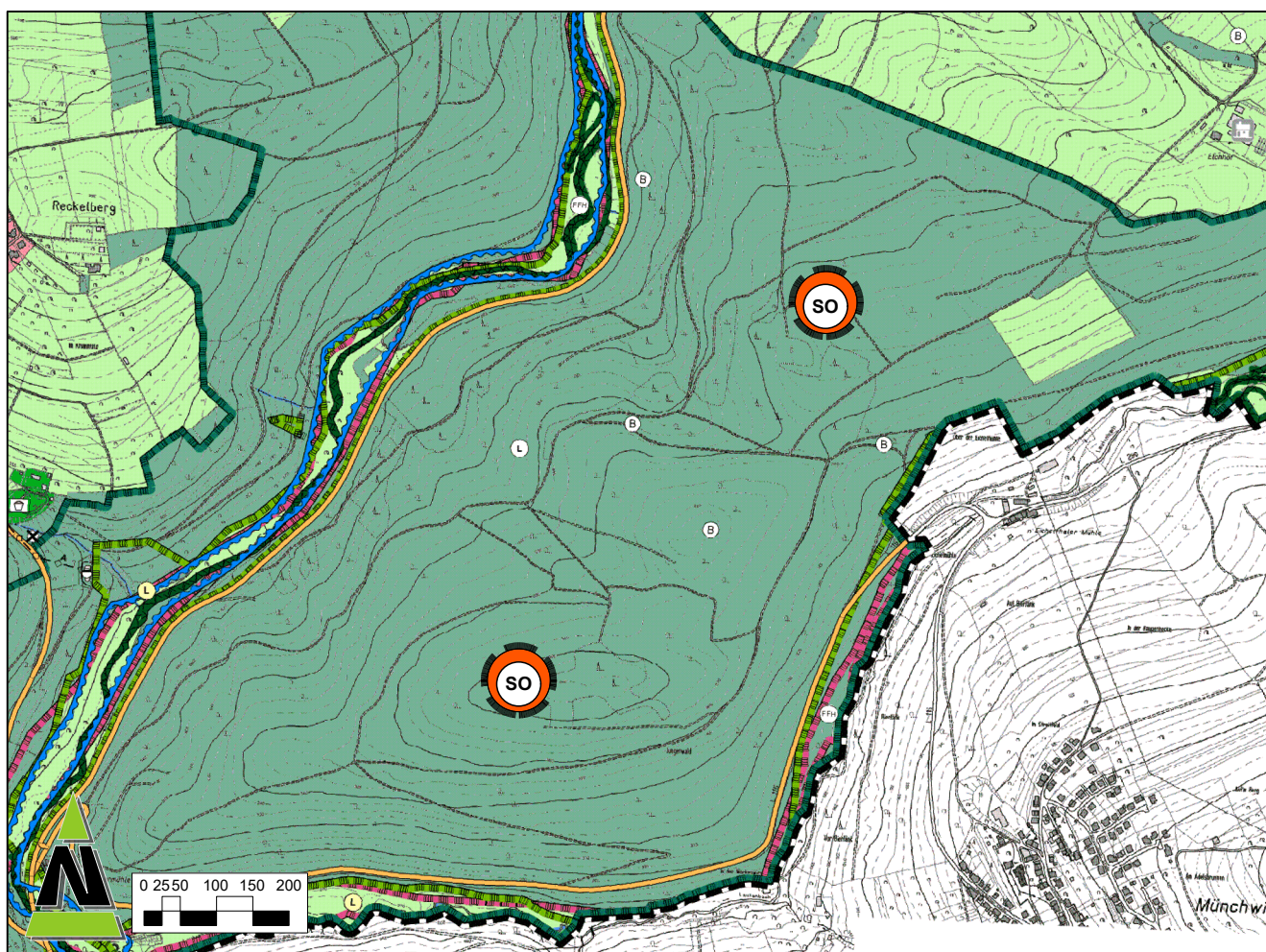


W4 / W5 - Jungenwald
Südwest / Nordost - M 1:15.000

Darstellung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes
"Steuerung Windenergie / Ausweisung von Konzentrationszonen"
(abschließender Beschluss 2014)

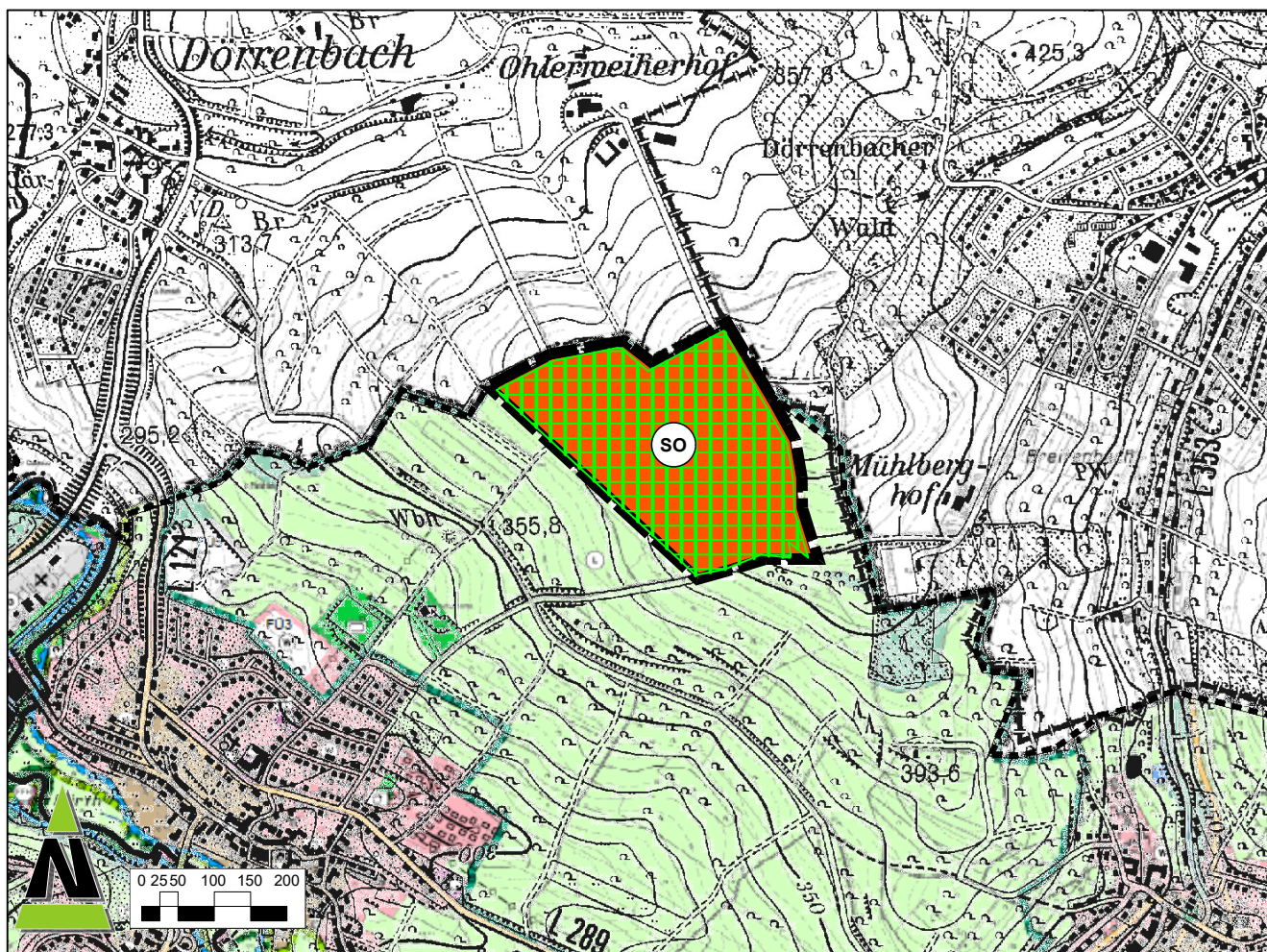


1. Änderung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes
"Steuerung Windenergie / Ausweisung von Konzentrationszonen"

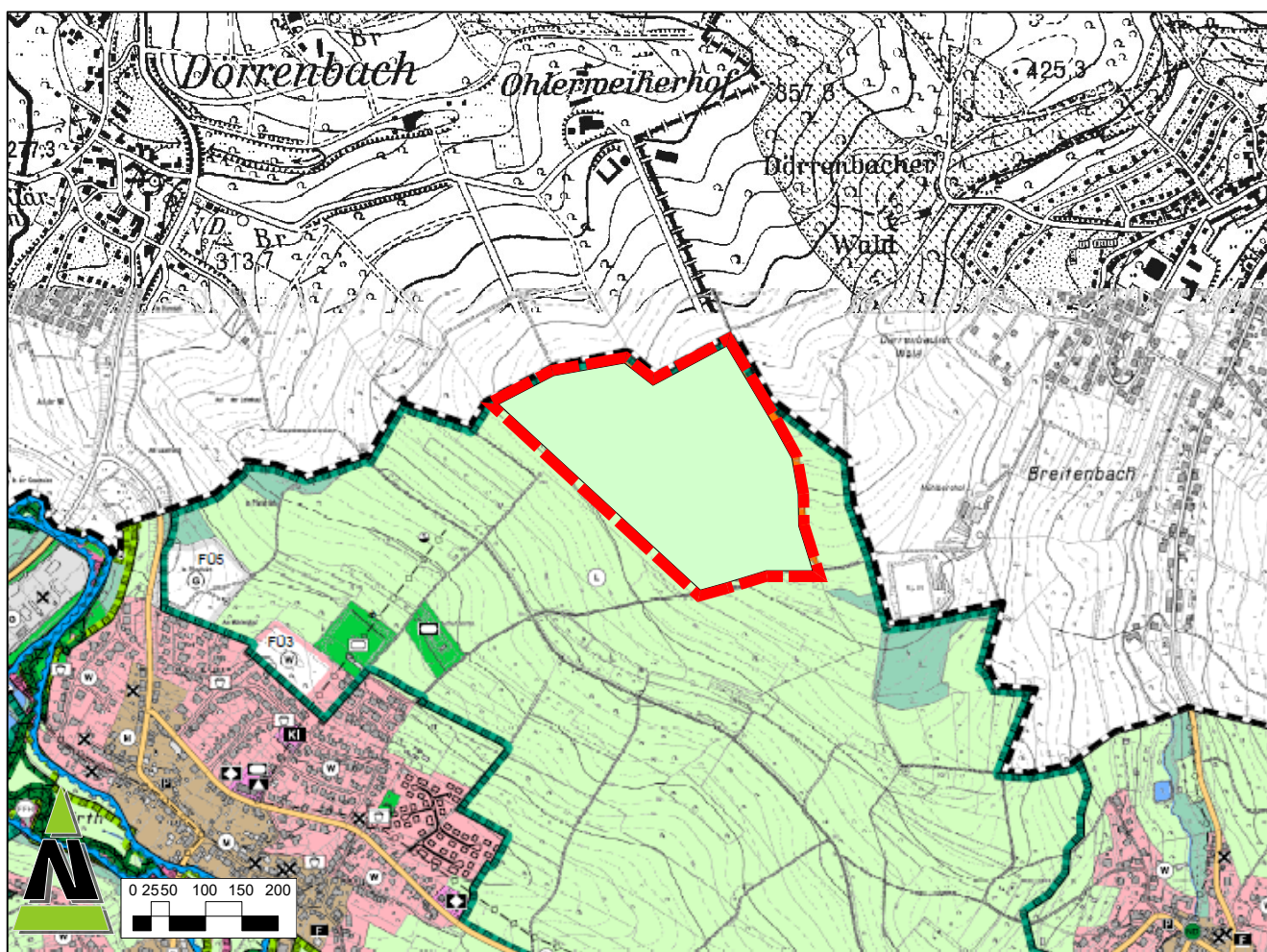


Auf der Hardt - M 1:15.000

Darstellung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes
"Steuerung Windenergie / Ausweisung von Konzentrationszonen"
(abschließender Beschluss 2014)

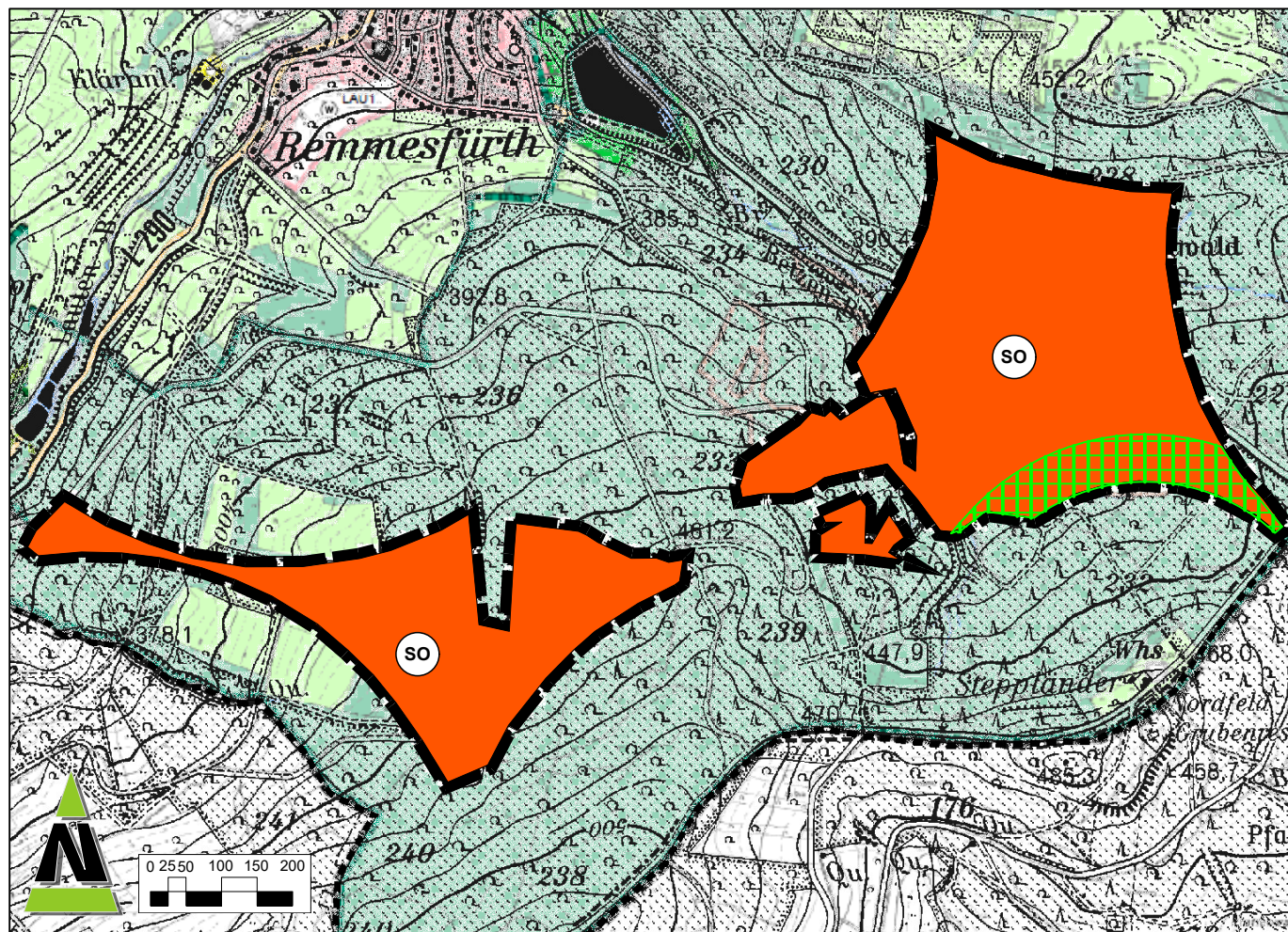


1. Änderung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes
"Steuerung Windenergie / Ausweisung von Konzentrationszonen"

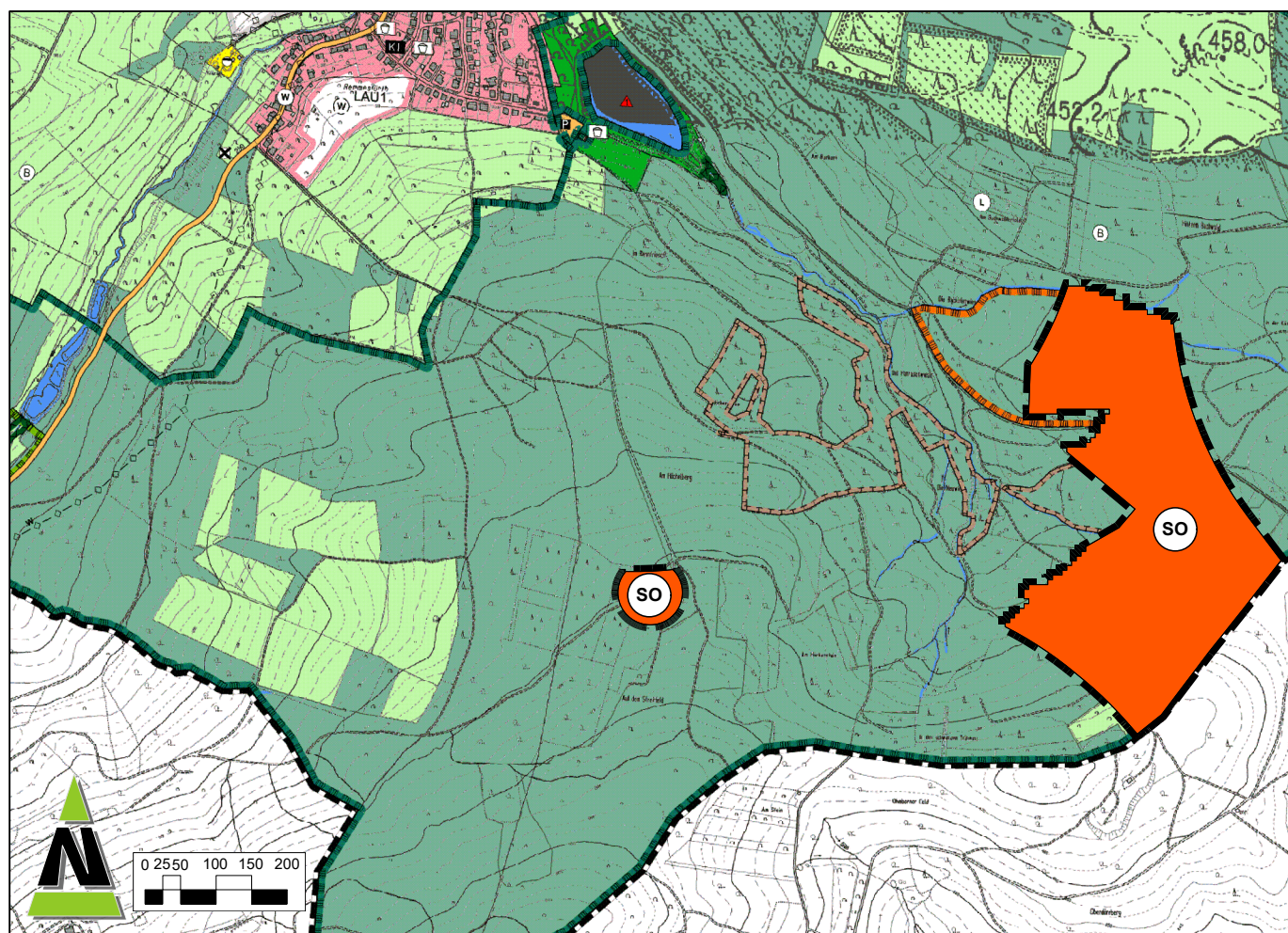


W6 / W7 - Lautenbacher Wald
West / Ost - M 1:15000

Darstellung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes
"Steuerung Windenergie / Ausweisung von Konzentrationszonen"
(abschließender Beschluss 2014)



1. Änderung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes
"Steuerung Windenergie / Ausweisung von Konzentrationszonen"



Planzeichenerläuterung
(nach BauGB in Verbindung mit BauNVO und PlanV 1990)



Darstellung und Ausschluss von Windenergieanlagen

Steuerung Windenergie / Ausweisung Windenergiegebiete
Mit der Teiländerung des Flächennutzungsplans "Windenergie" am 20. Juni 2014 wurden insgesamt acht Konzentrationszonen mit einer Gesamtfäche von rund 427 ha dargestellt. Diese Flächenkategorie war überdimensioniert und entsprach nicht mehr den heutigen gesetzlichen und fachlichen Rahmenbedingungen.

- W1 Himmelwald
- W2 Hungerberg
- W3 Tanzstock
- W4 Jungenwald Südwest
- W5 Jungenwald Nordost
- W6 Lautenbacher Wald West
- W7 Lautenbacher Wald Ost

Die im LEP Umwelt 2004 landspezifisch vorgegebene Fläche „Auf der Hardt“ wird in dieser Fortschreibung nicht mehr übernommen, da sie unter den heutigen rechtlichen und fachlichen Voraussetzungen nicht mehr realisierbar ist.

Ziel und Wirkung der Planung
Ziel der 1. Änderung ist es, die Windenergienutzung im Stadtgebiet räumlich zu bündeln und zugleich im übrigen Außenbereich auszuschließen. Nach alter Rechtslage (§ 35 Abs. 3 Satz 3 BauGB i. V. m. § 1 Abs. 1 Nr. 4 BauNVO) ist die Windenergienutzung im Stadtgebiet räumlich zu bündeln und zugleich im übrigen Außenbereich auszuschließen. Diese Regelung wurde 2022/2023 aufgehoben. Heute ergibt sich die Steuerungswirkung ausschließlich aus den Vorgaben des Windenergieflächenbedarfsgesetzes (WindK) und des Saarländischen Flächeneingetetzes (SFEZ).

Rahmenbedingungen der Flächenanpassung
Die Festlegung der Konzentrationszonen berücksichtigt:
- das SFEZ (2023) mit verbindlichen Flächenziele für Ottweiler,
- die Novelle des Landesentwicklungsgesetzes (LENG) (2024), die die früheren pauschalen Ausschluss historisch alter Windstände aufhebt und durch differenzierte Schutzgebieten mit Ersatzförderungs- bzw. Abgabepflichten ersetzt.

Ergebnis
Mit der 1. Änderung der Teiländerung des Flächennutzungsplans „Windenergie“ beschränkt sich die Windenergienutzung künftig auf die fünf dargestellten Konzentrationszonen. Im übrigen Stadtgebiet wird sie ausgeschlossen. Damit erfüllt die Stadt Ottweiler ihre gesetzlichen Flächenverpflichtungen, schafft Rechtssicherheit für Genehmigungen und trägt gleichzeitig den Belangen von Natur, Landschaft und Bevölkerung Rechnung.

Textliche Darstellungen zu den Beschleunigungsgebieten und Minderungsmaßnahmen

1. Beschleunigungsgebiete
Die dargestellten Windenergiegebiete W1 bis W7 werden zugleich als Beschleunigungsgebiete für die Windenergie an Land gemäß § 249c BauGB dargestellt.

2. Geltungsbereich der Minderungsregeln
Die nachfolgenden Regeln für Minderungsmaßnahmen gelten für künftig innerhalb der Beschleunigungsgebiete neu zu errichtende Windenergieanlagen einschließlich Repoweringvorhaben sowie für die hierfür erforderlichen Nebenanlagen, Zuwegungen und Netzanschlüsse. Sie begründen keine zusätzlichen Anforderungen an bereits bestehende und bestandskräftig genehmigte Windenergieanlagen. Für diese gelten die in den jeweiligen immissionsschutzrechtlichen Genehmigungen festgelegten Nebenbestimmungen sowie Verordnungen, Minderungs- und Monitoringmaßnahmen fort. Bei einer wesentlichen Änderung oder einem Repowering bestehender Anlagen sind die nachfolgenden Regeln im jeweiligen Zulassungsverfahren zu berücksichtigen und vorhabenbezogen zu konkretisieren.

3. Regeln für Minderungsmaßnahmen (§ 249c BauGB)
3.1 Standortoptimierung
Anlagenstandorte, Kranstellflächen, Zuwegungen, sonstige Bauflächen und Netzanschlüsse sind innerhalb der Beschleunigungsgebiete vorrangig auf bereits vorbelastete oder naturschuttfachlich geringwertige Flächen zu lokalisieren. Vorhandene Wege und technisch vorgeprägte Flächen sind soweit möglich zu nutzen.

3.2 Schutz hochwertiger Biotop- und Habitatstrukturen
Gesetzlich geschützte Biotop-, kartierte FFH-Lebensraumtypen, bekannte Fortpflanzungs- und Ruhestätten geschützter Arten, Habitat- und Höhlenräume sowie art- und strukturreiche Laubwaldbestände sind von unmittelbaren dauerhaften Eingriffen grundsätzlich freizuhalten.

3.3 Gewässererschließung
Oberirdische Gewässer, Quellbereiche und ihre gesetzlichen bzw. fachlich erforderlichen Rand- und Schutzstreifen sind von Anlagenstandorten und sonstigen dauerhaften Bauflächen freizuhalten. Unmittelbare Gewässerquerungen durch Zuwegungen oder Netzanschlüsse sind auf das erforderliche Mindestmaß zu beschränken und gewässerrechtlich auszufüllen.

3.4 Baulastlicher Artenschutz
Vor unvermeidbaren Rodungs-, Fäll- und Baufeldfreimachungsmaßnahmen sind die betroffenen Gehölze und Habitatstrukturen fachkundig auf Fortpflanzungs- und Ruhestätten geschützter Arten zu kontrollieren. Gehölzmaßnahmen und Baufeldfreimachungen sind grundsätzlich im Zeitraum 1. Oktober bis Ende Februar durchzuführen. Weitergehende artenschutzrechtliche Anforderungen bleiben unberührt. Bei Eingriffen in artenschutzfachlich sensible Bereiche ist eine fachkundige ökologische Baubegleitung vorzusehen.

3.5 Kollisionsgefährdete Brutvogelarten
Bekannte Brutplätze kollisionsgefährdeter Brutvogelarten und die Prüfbereiche gemäß § 45b NatSchG sind bei der konkreten Anlagenplanung zu berücksichtigen. Soweit zur Vermeidung eines Signifikant erhöhten Ortnutrisikos erforderlich, sind insbesondere folgende Maßnahmen einzusetzen:

- kleinformige Standortoptimierung,
- Abschaltung bei landwirtschaftlichen Bewirtschaftungsereignissen,
- unsattraktive Gestaltung des unmittelbaren Mastumfeldes,
- geeignete Antikollisionssysteme,
- erforderlichenfalls phänologiebedingte Abschaltungen.

Für W3 Tanzstock sind aufgrund eines bekannten Rotmilan-Brutplatzes im zentralen Prüfbereich entsprechende Schutzmaßnahmen im Zulassungsverfahren verpflichtend zu prüfen und, soweit erforderlich, festzulegen.

3.6 Abschaltung bei landwirtschaftlichen Bewirtschaftungsereignissen
Soweit eine entsprechende artenschutzfachliche Relevanz besteht, sind bei Mahd, Ernte, Pflügen oder vergleichbaren attraktivitätssteigernden Bewirtschaftungsereignissen auf Flächen in weniger als 250 m Entfernung vom Mastfundament geeignete Abschaltungen vorzusehen. Die Maßnahmen sind entsprechend den fachgesetzlichen Vorgaben insbesondere im Zeitraum 1. April bis 31. August anzuwenden und beginnen mit dem Bewirtschaftungsereignis. Sie dauern mindestens bis 24 Stunden nach dessen Beendigung, jeweils von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang.

3.7 Gestaltung des Mastumfeldes
Im vom Rotor überstreichenden Bereich zusätzlich eines Puffers von 50 m sowie im Bereich der Kranstellfläche ist eine gezielte Entwicklung besonders attraktiver Nahrungshabitate für kollisionsgefährdete Greif- und Großvogelarten zu vermeiden.

3.8 Fiedermastschutz
Nachgewiesene Fiedermastquartiere und erkennbar hochwertige Quartierstrukturen sind vorrangig zu erhalten. Vor unvermeidbaren Rodungen sind potenzielle Quartierbäume fachkundig zu kontrollieren. Bei neuen Windenergieanlagen und Repoweringvorhaben ist insbesondere an Standortgepunkt standortangepasstes betriebsbedingtes Abschaltregime zum Schutz kollisionsgefährdeter Fiedermastarten vorzusehen, soweit eine relevante Aktivität nicht ausgeschlossen werden kann. Die Abschaltparameter sind anhand der konkreten Standortbedingungen und der zum Genehmigungszeitpunkt geltenden fachlichen Vorgaben festzulegen. Ein Gondelemonitoring kann zur standortbezogenen Optimierung des Abschaltregimes eingesetzt werden.

3.9 Zuwegungen und Baureinfachflächen
Neue Zuwegungen, Kantenaufräumarbeiten, Kran-, Montage-, Lager- und sonstige Bauflächen sind auf das technisch erforderliche Maß zu begrenzen. Besonders empfindliche Wald-, Biotop-, Boden- und Gewässerbereiche sind zu vermeiden. Temporär beanspruchte Flächen sind nach Abschluss der Baumaßnahmen fachgerecht wiederherzustellen.

4. Konkretisierung im Zulassungsverfahren
Die konkrete räumliche, zeitliche und technische Ausgestaltung der vorstehenden Minderungsmaßnahmen ist im jeweiligen Zulassungsverfahren anhand des konkreten Vorhabens, der dann aktuellen Umwelt- und Artendaten sowie der zum Genehmigungszeitpunkt geltenden fachgesetzlichen Anforderungen festzulegen.

Gesetzliche Grundlagen

Rund:
Raumordnungsgesetz (ROG) vom 22. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2986), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. März 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 88).

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3046), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 12. August 2025 (BGBl. 2025 I Nr. 189) geändert worden ist.

BauNutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 3. Juli 2021 (BGBl. 2021 I Nr. 176).

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planinhaltsverordnung - PlanV) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I S. 1591), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1086).

Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) vom 3. Juli 2009 (BGBl. I S. 2581), das zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 22. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 409) geändert worden ist.

Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), das zuletzt durch Artikel 48 des Gesetzes vom 23. Oktober 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 323) geändert worden ist.

Land:
Saarländisches Landesplanungsgesetz (SLPG), Gesetz Nr. 3731 vom 18. November 2010 (Amtbl. I S. 2599), zuletzt geändert durch Artikel 92 des Gesetzes vom 8. Dezember 2021 (Amtbl. I S. 2629).

Kommunaleltsbetsverwaltungssetzung (KSVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 1997 (Amtbl. 1997 S. 862), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 4. Dezember 2024 (Amtbl. I S. 1086).

Gesetz zum Schutz der Natur und Heimat im Saarland (Saarländisches Naturschutzgesetz - SNG), verordnet am 1. April 2005 (Amtbl. 2005 S. 1594), zuletzt geändert durch Artikel 173 des Gesetzes vom 8. Dezember 2021 (Amtbl. I S. 2629).

Saarländisches Klimaschutzgesetz (SKSG) vom 12. Juli 2023 (Amtbl. 2023 I S. 820), zuletzt geändert durch Gesetz (BGBl. I S. 2542), das zuletzt durch Artikel 48 des Gesetzes vom 23. Oktober 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 323) geändert worden ist.

Saarländisches Denkmalschutzgesetz (DSchG), verordnet als Artikel 3 des Gesetzes Nr. 1946 zur Neuordnung des saarländischen Denkmalschutzes (Saarländisches Denkmalschutzgesetz - SDoSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Nachbarschaftengesetz (NachbG) vom 28. Februar 1973 (Amtbl. 1973 S. 210), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 15. Juli 2015 (Amtbl. I S. 632).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Landesbauordnung (LBO), verordnet als Artikel 1 des Gesetzes Nr. 1544 zur Neuordnung des Saarländischen Bauordnungsrechts (Saarländische Bauordnung - SBauO) vom 13. Juni 2018 (Amtbl. 2018 S. 388), zuletzt geändert durch Artikel 260 des Gesetzes vom 13. Februar 2025 (Amtbl. I S. 369).

Saarländisches Klimaschutzgesetz (SKSG) vom 12. Juli 2023 (Amtbl. 2023 I S. 820), zuletzt geändert durch Gesetz (BGBl. I S. 2542), das zuletzt durch Artikel 48 des Gesetzes vom 23. Oktober 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 323) geändert worden ist.

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Nachbarschaftengesetz (NachbG) vom 28. Februar 1973 (Amtbl. 1973 S. 210), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 15. Juli 2015 (Amtbl. I S. 632).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Denkmalschutzgesetz (DSchG), verordnet als Artikel 3 des Gesetzes Nr. 1946 zur Neuordnung des saarländischen Denkmalschutzes (Saarländisches Denkmalschutzgesetz - SDoSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 854).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG) vom 20. März 2000 (Amtbl. 2000 S. 990), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2024 (Amtbl. I S. 8